



NACHHALTIGES LANDMANAGEMENT

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

■ Re-Produktionsketten nach Projektende?

Der RePro-Planer macht's möglich



FONA
Forschung für nachhaltige
Entwicklungen
BMBF



www.nachhaltiges-landmanagement.de

Agenda



- Worüber reden wir? Sekundärressourcen und Re-Produktionsketten
- Warum sind Re-Produktionsketten wichtig für ein nachhaltiges Landmanagement?
- Wie kommen Lieferanten, Produzenten und Abnehmer miteinander ins Geschäft?
- Womit können Re-Produktionsketten in Zukunft aufgebaut werden?



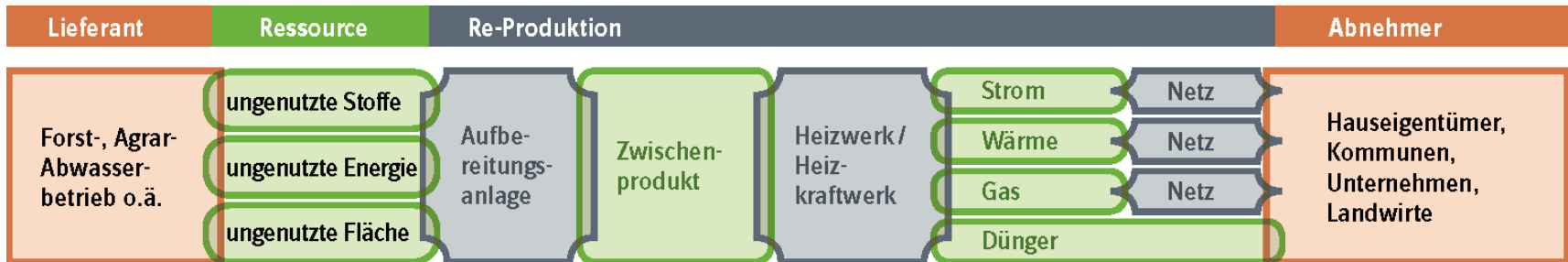
Worüber reden wir? Über Sekundärressourcen.



z.B. Biogas-Abwärme, Grünschnitt, Waldrestholz, Abwasser, Klärschlamm ...



Worüber reden wir? Über Re-Produktionsketten.



Schema einer Re-Produktionskette



Re-Produktionsketten – Warum?



- Fläche ist eine kostbare Ressource. Und Erneuerbare Energien brauchen Platz!
- Steigende Energie- und Rohstoffpreise belasten private und öffentliche Haushalte.
- Abfallstoffe in Wertstoffe verwandeln: Ländliche Ressourcen bieten neue Chancen.
- Nachhaltigkeit: Die Zukunft ist re-produktiv!



Re-Produktionsketten – Wie?



- Mit Lieferanten, Betreibern und Abnehmern gemeinsam.
- Mit Überblick und regionalem Landmanagement.
- Mit harten Fakten zu Technik und Wirtschaftlichkeit und mit Erfolgsbeispielen.
- Mit Zeit! Vertrauen!
Und Lern-Partnerschaften.



Re-Produktionsketten – Womit?



- **Zielgruppe:**
engagierte Laien
- **Aufbereitung:**
kurz, praktisch, bunt
- **Ziel erreicht:**
Re-Produktionsketten
nach Projektende aufbauen



**„Wegwerfgesellschaft war gestern.
Der Wiederverwendung gehört die Zukunft. Der RePro-Planer zeigt die
Möglichkeiten an der Schnittstelle von Energie- und Wasserwirtschaft.“**

Dr. Shahrooz Mohajeri
inter 3 Institut für Ressourcenmanagement





NACHHALTIGES LANDMANAGEMENT



RePro-Planer unter
www.reproketten.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



FONA

Forschung für nachhaltige
Entwicklungen

BMBF

www.nachhaltiges-landmanagement.de